

# alte Clover installation auf den neuesten Stand bringen

Beitrag von „Accu“ vom 21. April 2023, 11:43

Hi Leute,

ich benötige einmal euren Rat.

Ich habe vor 2 Jahren einen Hackintosh aufgebaut nach folgender Anleitung von Schießstand:

[Schießstand Hackintosh](#)

Die verbaute HW ist 1:1 was er im Video vorschlägt:

GIGABYTE Z390 I Aorus WiFi PRO

Intel i7-9700K



Das System beruht auf Clover und funktioniert mittlerweile richtig gut. (iMessage geht, USB Ports gehen etc.)

Ich bin jetzt aber am überlegen, ob ich es nicht doch wagen soll das ganze auf den letzten Stand zu bringen mit openCore.

Da ich immer noch bei Catalina hänge und seitdem keine updates mehr gemacht habe. (ich glaube jenseits von Catalina ging mit Clover nicht mehr - bzw. ist mir das zu risikoreich geworden nach dem die Updates in Catalina selber immer schon ein Act waren)

Am meisten stört mich aber, dass ich ein Logitech 815 - keyboard habe, was zwar erkannt wird und läuft, ich aber irgendwie keinen Zugang zu den Konfigurationsmöglichkeiten des Keyboards habe. Die Logitech SW lässt sich nicht mehr installieren, weil meine MacOS Version zu alt ist.

Was denkt ihr sollte ich machen?

---

### Beitrag von „bananaskin“ vom 21. April 2023, 12:37

Hallo, Das sollte machbar sein. Normalerweise sagt man ja....never change a running System.....

aber mach dir doch mal einen Bootstick.... folge dem **Dortania-Guide**, ist sehr gut erklärt.

<https://dortania.github.io/OpenCore-Install-Guide/>

Oder nimm das **OCAuxiliaryTool**, und lass dir von diesem Tool eine EFI erstellen, da musst du nur noch deine benötigten kexte einfügen, und in der config.plist einpflegen.

Dann probierst du mal wie weit du mit dem neuen Boot-Stick kommst.

---

### Beitrag von „Accu“ vom 22. April 2023, 08:49

kann man aber sagen, dass wenn meine Hardware unter Clover lief, dass sie auch mit openCore laufen wird? oder kann man das nicht so pauschal sagen?

---

### **Beitrag von „ozw00d“ vom 22. April 2023, 10:03**

[Accu](#) ja wird laufen. OC ist im Gegensatz zu clover wirklich extrem dokumentiert und die allermeisten hier im Forum haben es im Einsatz.

Wenn man einmal verstanden hat wie die config zu Stande kommt, klappt es auf den allermeisten Geräten. Zumindest Desktops. Mobile Clients (Notebooks) sind eine andere Hausnummer.

---

### **Beitrag von „Accu“ vom 23. April 2023, 07:12**

ok super - was wäre der Vorteil von OC gegenüber Clover?

Wie gesagt ich habe ein funktionierendes System (leider noch auf Catalina) bin aber eigentlich damit zufrieden. (Mein Thema mit der Logitech Tastatur habe ich inzwischen auch hinbekommen).

---

### **Beitrag von „ozw00d“ vom 23. April 2023, 10:29**

[Accu](#)

Faster booting • Better kext injection • Doesnt require system integrity to be disabled, therefore better security. • Better supports filevault encryption. • Made by well known hackintosh dev Acidanthera. (The guy that made the Lilu kext) • Better dual/multi boot support. • Supports UEFI and legacy boot.

Um nur mal ein paar zu nennen.

Wenn du glücklich bist mit clover dann feel free.

---

### **Beitrag von „Noir0SX“ vom 23. April 2023, 11:16**

Hat das einen besonderen Grund warum man es fast nicht lesen kann ? Grau auf hellen Untergrund ist jetzt nicht so der Hit.

---

### **Beitrag von „ozw00d“ vom 23. April 2023, 16:16**

Ist dem copy Paste geschuldet [Noir0SX](#)

---

### **Beitrag von „escape“ vom 9. Juni 2023, 19:17**

Das erlaube ich der Samsung Evo aber nicht 😊

Ah die hatte ich eingefügt weil jemand das Problem beschrieben hatte, das im Prozess entweder als Bootarg  
-wegnoegpu nutze oder diese ssdt einträge.

Sie sind dann drinne geblieben. Bei der RX550 ist es leider so das dokumentiert ist, dass nur eine Kernel Variante unterstützt ist.

Es ist installiert. Voll gut. Ich habe nun beide EFI partitionen gemountet. hab die von USB zur samsung evo kopiert.

Jedoch taucht die Evo nicht im BIOS auf und ich kann nicht von booten. merkwürdig..

---

## Beitrag von „apfel-baum“ vom 9. Juni 2023, 19:24

ja, das kann eben mitunter an der firmware liegen, trotzdem- das kann man z.b. mittels easyuefi bzw. der efi shell lösen, indem man den eintrag hinzufügt- gucke mal hier, das ist "ansich einfach" - [Boot-Eintrag im BIOS verschwunden - Wege zur Wiederherstellung](#)

die freeware version von easy uefi gibt es noch hier - [https://www.chip.de/downloads/...te-Freeware\\_66456619.html](https://www.chip.de/downloads/...te-Freeware_66456619.html)

ich bin gleich länger afk daher viel erfolg, die anleitung klappt- vor kurzem grade selbst ausprobiert 😊 lg und weiterhin einen schönen abend 😊